



FTV1860 Vereins-Info

Berichte, Kurzmeldungen, Informationen, Termine

Ausgabe Mai 2012

Liebe Vereinsmitglieder,

in den letzten Monaten wurde in vielen Sportarten, in denen auch unser Verein vertreten ist, die Wettkampfsaison beendet und es wurden Meisterschaften auf Landes- und Bundesebene durchgeführt. Unsere Sportler haben dabei sehr gute Ergebnisse erzielt. Zu den sportlichen Erfolgen und Informationen aus dem Vereinsleben mehr in den folgenden Berichten.

Verbessertes Training für Badminton

Dem starken Zuwachs der Badminton-Abteilung haben wir durch eine Ausweitung der Trainingsmöglichkeiten Rechnung getragen. Durch die Anmietung von Sporthallen im Gagern-Gymnasium im Sommerhalbjahr und in der Uhlandschule im Winterhalbjahr steht jetzt ein zusätzlicher Trainingstag zur Verfügung.

Neues aus der Aikido-Abteilung

Nach dem Umbruch in der Aikido-Abteilung als Folge der Veränderungen durch die Hauptversammlung 2009 hat sich die Abteilung inzwischen erfreulich entwickelt und verzeichnet Mitgliederzuwachs sowohl bei den Kindern als auch bei den Erwachsenen. Deshalb ist es notwendig geworden, für die Erwachsenen 2 Trainingsgruppen, Anfänger und Fortgeschrittene, einzurichten. Auch erfreulich dabei ist, dass die dadurch notwendigen Verschiebungen im Belegungsplan durch sachliche Gespräche und gegenseitiges Verständnis ohne „Hauen und Stechen“ möglich waren. Dank geht hier an die Abteilungen Kickboxen und Dance Connection, die Gesamtinteresse über Abteilungsegoismus gestellt haben.



Aikido hat einen neuen Abteilungsleiter: Carlo Boi. Er löst in dieser Funktion Sami Yildiz ab, der aber verantwortlicher Trainer bleibt. Ein gelungenes Beispiel dafür, wie Arbeit auf mehrere Schultern verteilt werden kann.

Abteilungsleitung Gymwelt wieder verstärkt

Durch das Ausscheiden von Sabine Wosnitza war auch die stellvertretende Abteilungsleitung bei Gymwelt verwaist. Auch hier gibt es jetzt eine Nachfolgerin: unsere langjährige Übungsleiterin Antje Heller. Neben mehreren Abteilungsangeboten betreut sie von Beginn an 2 Gruppen des Programms „Fit bis 100“ für Hochaltrige. Die Zusatzausbildung für Rehabilitationssport (Orthopädie) hat sie erfolgreich absolviert und so kann mit ihr das Angebot des Vereins auf diesem Sektor verstärkt werden. Wir freuen uns auf die weitere Zusammenarbeit.



Hessischer Turnverband und Deutscher Turnerbund mit TOP-Veranstaltungen

Vom **6. – 10. Juni 2012** findet in Friedberg das **14. Hessische Landesturnfest** statt. Es wird ein vielfältiges Programm zum Zuschauen und Mitmachen für die ganze Familie geboten. Infos gibt es unter www.htv-online.de.



Am **30. Juni 2012** trifft sich die Elite der Deutschen Kunstturnerinnen und Kunstturner in der FRAPORT-Arena (Ballsporthalle), um in der **Olympia-Qualifikation** die deutschen Teilnehmerinnen und Teilnehmer an den Olympischen Spielen in London zu ermitteln. Alle Einzelheiten und Kartenbestellung unter www.dtb-online.de unter „Veranstaltungs-Highlights“ im Navigationsmenü.

Und schon einmal zum Vormerken: Am **13. Januar 2013** gastiert die spektakuläre Turnshow „**Feuerwerk der Turnkunst**“ in der FRAPORT-Arena (Ballsporthalle). Geboten werden Artistik und Akrobatik vom Feinsten. Einzelheiten und Kartenbestellung unter www.tui-feuerwerkderturnkunst.de.

Countdown zur Lyon-Fahrt der Fechter

Die Vorbereitungen zur Fahrt nach Lyon im Rahmen des Jugendsportaustausches der Sportjugend Frankfurt gehen auf die Zielgerade. Von uns nehmen 15 junge Fechterinnen und Fechter daran teil. Vom 29. Juni bis zum 4. Juli 2012 gibt es neben gemeinsamem Training und sportlichem Kräftenessen mit den französischen Partnern auch wieder ein abwechslungsreiches Rahmenprogramm mit Spiel, Spaß und Kultur. Durch den Aufenthalt bei Gasteltern können die jungen Sportler auch hautnah französische Lebensart kennenlernen und neue Freundschaften schließen. Höhepunkt wird ein Empfang im Rathaus sein.

Fortschritte auf unseren Baustellen

Endlich!!! Auf der Tennisanlage sind die neuen Leitungen verlegt, das alte Gebäude ist komplett abgerissen und die Fläche planiert. Wenn jetzt wirklich zügig weitergearbeitet wird, könnte es vielleicht tatsächlich mit der Inbetriebnahme der neuen Umkleide- und Sanitäreinrichtungen in den Sommerferien klappen.

Der Vorraum zu den Kegelbahnen ist weitgehend fertig und die Restarbeiten schaffen wir auch noch.

Die neue stabile Wand zwischen Albert-Bank-Saal und August-Ravenstein-Halle ist fertig. Es fehlt nur noch die Tür, was aufgrund der Lieferzeit jedoch noch etwas dauern wird.

Der Fechtraum (Arkadis Reich) ist komplett renoviert, einschließlich neuer Fenster mit Wärmeschutz, neuer Spüle und neuer Arbeitsplatte. Hier gilt unser Dank Götz Remus, der den größten Teil der Arbeiten ehrenamtlich durchgeführt hat.

Auch der Mehrzweckraum 2 ist frisch renoviert. Das ist das „Wohnzimmer“ der Schachabteilung, weshalb deren Mitglieder tatkräftig mit zu Farbrolle und Pinsel gegriffen haben. Auch dafür vielen Dank. Demnächst gibt es dort auch noch neue, für Schach wesentlich besser geeignete Lampen. Damit steht weiteren großen Erfolgen der Abteilung nichts mehr im Wege.

In Planung ist die Erweiterung der Parkplatzkapazität für Fahrräder, da es vor allem im Sommer dafür einen großen Bedarf gibt. Die neuen Fahrradständer kommen neben den Seiteneingang dorthin, wo zurzeit die Blumenkästen stehen. Das hat den positiven Nebeneffekt, dass das „wilde“ Parken von Autos dort nicht mehr möglich sein wird.

Für den Kraftraum sind schon oder werden noch alle Utensilien bestellt, die wir benötigen. (Fenster, Deckenverkleidung, Bodenbelag, Lampen, Spiegel usw.) Im Juni sollen alle Arbeiten zügig durchgeführt werden. Das ist ein ehrgeiziger Zeitplan, aber ohne solche Ziele geht es nicht.



Hauptversammlung 2012

Am 26. März fand die Hauptversammlung 2012 statt. Der Rechenschaftsbericht des Vorstands, der Finanzbericht und der Kassenprüfungsbericht wurden ohne Diskussion zustimmend zur Kenntnis genommen und der Vorstand wurde, bei eigener Enthaltung, einstimmig entlastet. Bernhard Thoma, Dr. Ute Müller-Kindleben und Gerd Lahr wurden jeweils mit sehr großer Mehrheit als stellvertretende Vorsitzende wiedergewählt. Für die Position des stellvertretenden Vorsitzenden Finanzen gibt es mit Wladislav Miretski einen Bewerber, der sich bereits in die Aufgabe einarbeitet hat und so den Vorsitzenden, der die Aufgabe zurzeit kommissarisch wahrnimmt, schrittweise entlasten kann. Deshalb sind wir zuversichtlich, mit ihm in Kürze wieder einen engagierten „Finanzminister“ zu bekommen. Bei den weiteren Vorstandsmitgliedern wurden Dr. Darius Mehr und Roger Pineda wiedergewählt. Neu gewählt wurde Bernd Wolbert. Er folgt Tom Kainikara nach, der aus beruflichen Gründen nicht wieder kandidiert hatte. Anträge lagen nicht vor. So war diese Versammlung nach nur gut einer Stunde beendet und das ohne den Zeitdruck einer Fußballübertragung!

Jetzt auch bei uns: ZUMBA

ZUMBA ist schwer „in“. Es handelt sich um ein Tanz-Fitnessprogramm auf Basis lateinamerikanischer Musik. Es wurde in den 1990er Jahren entwickelt und stammt ursprünglich aus Kolumbien. Da es körperlich sehr fordernd ist, gibt es Programme in verschiedenen Leistungsstufen, so u.a. auch für Kinder und für Ältere, selbst ein spezielles Programm in Kombination mit Aquagymnastik gibt es. Weitere Infos: <http://de.wikipedia.org/wiki/Zumba>.

Bei uns startet ZUMBA für ein mittleres Leistungsniveau im Juni an 2 Terminen, einmal vormittags und einmal abends. Es ist Bestandteil des Gymweltprogramms, d.h. für Mitglieder der Abteilung Gymwelt mit dem Abteilungsbeitrag abgedeckt. Andere Vereinsmitglieder und Externe können gegen eine Teilnahmegebühr 10 Termine buchen.

Für die Einzelheiten (Termine, Kosten) bitten wir, sich auf unserer WEB-Seite und über einen Aushang im Schaukasten zu informieren.

Freiwilliges Soziales Jahr

Wir suchen ab 1. September 2012 wieder eine/n junge/n Dame/Herrn für ein Freiwilliges Soziales Jahr im Sportverein. Der Bewerber sollte sportlich interessiert sein, vor allem aber auch Spaß haben am Umgang mit Kindern im Kindergarten- und Grundschulalter. Weitere Infos unter www.sportjugendhessen.de, auf unserer WEB-Seite und in der Geschäftsstelle.

Die Freiluftsaison hat begonnen

Die Tage werden länger und die Temperaturen angenehmer. Sicher freuen sich schon wieder viele, nach getaner „Trainingsarbeit“ das verdiente Bier open air vor dem Ravenstein-Zentrum zu trinken. Aber auch dafür gibt es Regeln. Wenn der Wirt also wieder um 22:00 Uhr darauf hinweist, dass der Sommergarten jetzt schließt, dann macht er das nicht, um jemandem den Spaß zu verderben, sondern um geltende Regeln einzuhalten. Wir würden uns freuen, wenn ihm alle Gäste seine Aufgabe erleichtern, indem man diese Tatsache ohne fruchtlose Diskussionen akzeptiert. Als Sportler sollten wir das verstehen: es gibt Spielregeln und die gelten für alle.

Dance Connection - Unser Beitrag zum Weltkulturerbe



Im Jahr 2003 war der Tango Argentino zwar noch nicht zum Weltkulturerbe erklärt worden, aber eine kleine Gruppe von Interessierten sah sich bereits zu dieser Zeit zu den kulturellen Aspekten dieses Tanzes hingezogen – und das viel mehr als zu den Wettbewerben und Graduierungen, die man bei den Standard- und Latein-Tänzen antrifft. Das hat sich bei den Mitgliedern der Dance Connection auch bis heute nicht geändert. Die treibenden Kräfte und Haupttrainer in der Abteilung – Sabine Rößler de Pineda und Roger Pineda - hatten in der Vergangenheit auch schon viele andere Tanzrichtungen ausprobiert, den Tango Argentino dann aber als ihre persönliche Königsklasse gewählt. Das macht sich

auch in ihrem hochwertigen Unterricht und gelegentlichen Vorführungen bemerkbar.

Was in 2003 mit 10 Mitgliedern begann, hat sich aktuell zu einer ca. 110-köpfigen Abteilung entwickelt. Neben Tango Argentino, Lindy Hop und Flamenco werden auch immer wieder andere Tanzrichtungen praktiziert, wenn sich die Gelegenheit bietet. Die beiden Haupttrainer werden mittlerweile von 6 weiteren Trainern unterstützt. Sie bieten sowohl Workshops als auch fortlaufende Kurse für Anfänger bis Fortgeschrittene an. Die Dance Connection hat monatlich 7-8 offene Tanz-Veranstaltungen und freut sich dabei immer öfter über externe Gäste, die auf der Durchreise in der Stadt sind und den Abend mit ihrem eigenen Tanzstil bereichern. Da kann man dann wirklich von interkulturellem Austausch sprechen.

In diesem Jahr plant die Dance Connection wieder Workshops mit Gastlehrern aus Argentinien und der Schweiz sowie zwei Tanzkonzerte im August und Oktober. Das ist eine gute Gelegenheit, einmal vorbeizuschauen und sich einen Eindruck von gespielterm und getanztm Weltkulturerbe zu machen. Diese Veranstaltungen werden natürlich auf den WEB-Seiten der Dance Connection und des FTV 1860 angekündigt.



Die Schachabteilung berichtet

Im April fanden wie jedes Jahr die Hessischen Jugendmeisterschaften (Einzel und Mannschaft) statt. Da die Nachwuchsarbeit in unserer Abteilung großgeschrieben wird, ist dieses Turnier traditionell ein Höhepunkt im Vereinskalender.

Bei den Einzelmeisterschaften in Bad Homburg vom 31. März bis 7. April 2012 wurde der FTV von dreizehn Spielern vertreten, die alle Altersklassen abdeckten und insgesamt zwei Pokale mit nach Hause nehmen konnten. Peter Keller sicherte sich den Titel in der Altersklasse U14, wurde damit seiner Favoritenrolle gerecht und löste das Ticket zur Deutschen Meisterschaft, bei der er sich auch einige Chancen ausrechnen kann. Außerdem konnte Michel Fuhrmann in der U10 den Kampf für sich entscheiden und wurde Hessischer Blitzschachmeister. Abgerundet wurden diese erfreulichen Resultate durch Michael Medvedovskis zweiten Platz in der U18 und die wirklich ordentlichen bis guten Leistungen der anderen Spieler unseres Vereins.

Zwei Wochen später (22. und 23. April 2012) standen in Schöneck die Mannschaftsmeisterschaften auf dem Programm. Der FTV schickte in der U12 und der U16 jeweils ein Team an die Startblöcke.

Und auch in diesem Wettbewerb konnten wir einen Titel verbuchen. Peter Keller, Murat Diyap, Arsen Abrahamyan und Bao Pham-Tran hießen die strahlenden Sieger, die sich auf eine Deutsche Meisterschaft mit der Jagd nach weiteren Meriten freuen. Die Jüngeren landeten ersatzgeschwächt am Ende im Mittelfeld der Tabelle. Ein Resultat, das aller Ehren wert ist und im kommenden Jahr die Chance zu einer Verbesserung bietet.

Von hessischen oder deutschen Titeln sind die vier Mannschaften, die im Ligabetrieb gemeldet sind, noch ein gutes Stück entfernt. Doch auch hier konnten in der jüngeren Vergangenheit Erfolge gefeiert werden. Unsere Erste Mannschaft, Neuling in der Hessischen Verbandsliga Süd, ist einen Spieltag vor Schluss Tabellendritter und musste über die ganze Saison die Abstiegsplätze nur von Weitem betrachten. Eine Entwicklung, die man vor der Saison zwar erhofft hatte, aber nicht unbedingt erwarten konnte.

Auch unserer Zweiten Mannschaft war im Vorjahr der Aufstieg geglückt. Nun wollte man den Platz in der Bezirksoberliga Frankfurt auch behalten. Bis zum letzten Spieltag musste gezittert werden. Dann aber wurde in der letzten Runde durch den Sieg gegen einen direkten Konkurrenten der Klassenerhalt in trockene Tücher gebracht.

Die Dritte und Vierte Mannschaft beendeten ihre Saison bereits im März bzw. Januar. Beide wurden Meister ihrer Spielklasse.

Aktuell läuft der Mannschaftspokal-Wettbewerb des Schachbezirks Frankfurt. Wir sind dort mit zwei Teams vertreten. Während das eine leider bereits die Segel streichen musste, ist das andere im Halbfinale und ein heißer Anwärter auf den Titel, der durch mehrere Vizemeisterschaften in den Vorjahren stets nur knapp verfehlt wurde.

Hessen Meister kommt aus Frankfurt

Das Spiel ist aus. Der alte und neue Fußball-Hessen Meister der Werkstätten steht fest. Es ist die Mannschaft des Frankfurter Vereins. Mit 24:0 Toren und 21 Punkten aus 7 Spielen ging der Titel bereits zum sechsten Mal in Folge in die Mainmetropole.

Das Team der Reha-Werkstatt Oberrad konnte bei der diesjährigen Meisterschaft im hessischen Bebra an die Leistung aus 2011 anknüpfen. In die Meistermannschaft aus 2011 mussten neue Spieler im Laufe des Jahres integriert werden. Diese machten Ihre Sache gut und zeigten technisch ansprechenden Fußball.



Die Mannschaft des neuen Hessenmeisters
„Frankfurter Verein – Reha Werkstatt Oberrad“

Den Meisterpokal erhielten die Fußballer aus Frankfurt aus den Händen des Bürgermeisters von Bebra. Mit großem Jubel und riesiger Begeisterung feierten Spieler und Trainer den Triumph, auf den alle gemeinsam hingearbeitet haben. Die Mannschaft des Frankfurter Vereins wird das Land Hessen bei der Deutschen Meisterschaft vom 10. – 13. September 2012 in der Sportschule Kaiserau in Kamen vertreten.



Da das Turnier am 26.04.2012 bereits um 10:00 Uhr angepfiffen wurde und da Bebra von Frankfurt aus gesehen nicht gerade „ums Eck“ liegt, reiste das Team mit Trainer und Betreuer schon am Vorabend des Turniers nach Bebra.

Ein ganz besonderes Highlight war dann der gemeinsame TV-Event des Champions League-Halbfinalspiels Bayern München gegen Real Madrid. Im spanischen Kulturzentrum in Bebra waren die Fans beider Lager auf den Ausgang des Spiels sehr gespannt. Die Bayern hatten zu guter Letzt die Nase vorn und gewannen das Spiel im Elfmeterschießen gegen die Madrilenen.

„Frankfurt Wunderbar“

Dahinter verbirgt sich das Fußballteam des Frankfurter Vereins. Durch den erneuten Gewinn der Fußball-Hessenmeisterschaft steckt sich das Team ab Juli 2012 neue Ziele. Das Team startet in einem bislang einzigartigen Projekt mit einer eigenen Mannschaft im Spielbetrieb des Hessischen Fußballverbandes. Dazu wird eine integrative Fußballabteilung innerhalb des FTV 1860 aufgebaut. Fußballbegeisterte Mitglieder und Freunde des FTV 1860 sind dazu eingeladen, gemeinsam mit der bestehenden Mannschaft auf Tore und Punktejagd zu gehen. Ein Trainer ist bereits gefunden. Auch die Sportanlage, auf der das Team trainiert und die Spiele ausgetragen werden, steht zur Verfügung. Gesucht werden jetzt nur noch die Fußballer des FTV 1860. Sind Sie dabei, wenn es um Punkte, Tore, Siege und Niederlagen gehen wird.

Bei Interesse melden Sie sich bitte in der Abteilung in form bei:

Jan Zwingenberger, Tel. 069 965220-0 (DW 52)
(jan.zwingenberger@frankfurter-verein.de)
oder

Jürgen Medenbach, Tel. 0172 3637716
Juergen.medenbach@t-online.de

Erfolgreiche Saison der Fechterinnen und Fechter des FTV 1860

Wir gratulieren unserer Nachwuchsfechterin **Helena Lentz** (Jg. 2000) zu einer sehr erfolgreich abgeschlossenen Saison: Das absolute Highlight ist ihre Goldmedaille bei der Hessischen Meisterschaft im Degen am 03./04.03.2012 in Darmstadt. Sie ist damit das dritte Mal in Folge Hessische Meisterin geworden (2010 Florett, 2011 und 2012 Degen). Außerdem hat sie sich am 28.04.12 den Titel der Hessischen Vizemeisterin im Florett in Maintal-Bischofsheim erkämpft. Zusätzlich hat sie beim Herkulesturnier in Kassel (22.04.2012) und beim Goldbären Cup in Bonn (01.05.2012) den 1. Platz belegt. Leider gibt es in der Altersklasse Schülerinnen und Schüler keine Deutschen Meisterschaften. Helena hätte dort beste Voraussetzungen gehabt, einen der ersten drei Plätze zu belegen. Aber nächstes Jahr kommt sie in die B-Jugend und dort gibt es Deutsche Meisterschaften. Wir dürfen gespannt sein.

Thristan Triesmann hat sich in seiner ersten Saison auch gleich den Hessischen Meister-Titel im Degen (Jg. 02) erfochten. **Robin Raff** gewann souverän das Herkulesturnier und setzte mit dem Hessischen Vize-Meister im Degen noch eins drauf. **Alexander Jüstel** belegte beim vereinsinternen Final-Gefecht beim Herkulesturnier den zweiten Platz und errang bei der Hessischen Meisterschaft im Degen Bronze. **Marta Yankovska** (Jg. 98) kam bei den Hessischen Meisterschaften auf Platz 3 und



bei den Deutschen Meisterschaften der Damen B-Jugend am 05.05.2012 in Neheim unter die ersten 32. Damit liegt sie im deutschlandweiten Vergleich gut im Mittelfeld. In der Mannschaft erreichte Marta zusammen mit **Bianca Martitschitz** den 8. Platz.

Bei der Hessischen Meisterschaft im Degen am 03./04.03.2012 in Darmstadt gab es neben den oben erwähnten Medaillen noch 4 x Bronze: Damendegen: **Alessia De Angelis** (Jg. 02), Herrendegen: **Paul Pyschik** (Jg. 99), **Tassilo Ixkes** (Jg. 01), **Michel Fuhrmann** (Jg. 02).

Daniel Brainman hat sich bei den Deutschen Meisterschaften im Herrendegen A-Jugend in Schwenningen die Bronze-Medaille erfochten Das ist ein großer Erfolg bei einem Starterfeld von 94 Teilnehmern. Zum Abschluss der Saison belegt er dadurch den 10. Platz der deutschen Rangliste der A-Jugend. Das ist ein guter Ausgangspunkt für den Start in die Junioren-Klasse für die nächste Saison ab August 2012.

Wir sind sehr stolz auf euch und wünschen euch auch im Namen des Vorstands weiterhin viel Erfolg.

Deutsche Meisterschaft 2012 in Hip Hop / Streetdance

Fazit und Lehre aus der insgesamt sehr erfolgreichen und hochkarätigen Veranstaltung für unsere drei FTV-Crews: Es ist äußerst schwer, ein guter Ausrichter zu sein und gleichzeitig als Teilnehmer Spitzenleistungen zu vollbringen!

Ersteres gelang vorzüglich, letzteres blieb etwas hinter den äußerst ehrgeizigen Erwartungen zurück. Bei den Kids gab es sogar Tränen, weil sie „nur“ den 4. Platz erreichten, „Juicy Fruits“ in der Altersgruppe Varsity (15 – 17 Jahre) war unendlich enttäuscht über den 8. Rang und „Out of Control“, die bei den Erwachsenen vor der Endrunde noch auf Platz 3 lagen, waren zum Schluss einfach nicht mehr locker genug, um sich gegen die auf hohem Niveau tanzenden Mitbewerber durchzusetzen und mussten sich letztendlich mit Platz 5 zufriedengeben. Damit war der Traum von der Weltmeisterschaft in Las Vegas zwar vorerst ausgeträumt, aber alle drei Crews hatten immerhin die Qualifikation für die Europameisterschaft in Paris geschafft und das ist ja auch schon eine große Leistung!



Glückwünsche und Dank an die Abteilung (hier stehen Raquel, Olli und Tom an erster Stelle) und an alle emsigen Helfer. Dank auch für die Organisation und Durchführung des Solo-Contests im Ravenstein-Zentrum am 14.04.2012 und des Wettbewerbs der Gruppen in der FRAPORT–Arena. Beide Veranstaltungen liefen reibungslos ab, obwohl am Samstag ein Problem des öffentlichen Nahverkehrs die Anreise der Tänzer behinderte und den Veranstaltungsbeginn stark verzögerte. Auch der Verkehrsunfall mit Todesfolge eines aussichtsreichen Tänzers trübte erheblich die Stimmung der darüber Informierten.

Ganz großer Dank geht an dieser Stelle an das Sportamt der Stadt Frankfurt, ohne dessen finanzielle und ideelle Unterstützung wir die Deutschen Meisterschaften nicht hätten durchführen können und an German Dance Masters e.V. für die Wahl von Frankfurt als Austragungsort. Es war eine gelungene und vertrauensvolle Zusammenarbeit. Ein herzliches Dankeschön geht auch an unseren Schirmherren Boris Rhein, der zwar nicht persönlich anwesend sein konnte, über seinen Staatssekretär aber Grüße übermitteln ließ und uns nach seinem Urlaubsende noch mit einer finanziellen Zuwendung überraschte. Und last but not least danke dem Sponsor EDEKA-Scheck-in für



seine großzügige Unterstützung am Samstag. Dank auch an die Medien, die ausführlich berichteten, insbesondere Radio big fm, Radio Energy, RTL Hessen, FR, FNP und Bornheimer Wochenblatt.

Unseren Ehrengästen Ralf Rainer Klatt und Stadtrat Michael Paris sei ebenfalls herzlich gedankt für die persönliche Überbringung der Grüße des Präsidiums des LsbH und des Magistrats der Stadt Frankfurt. Wir haben uns sehr über ihr Kommen gefreut, auch über das des Leiters des Sportamtes der Stadt Frankfurt, Georg Kemper, der nicht nur seine Gattin, sondern sogar seine Geburtstagsgäste mitbrachte!

Die Resonanz aller Akteure und Gäste war ausschließlich positiv. German Dance Masters e.V. und FTV 1860 hoffen sehr, dass wir mit dieser Jubiläumsveranstaltung der Sportart Hip Hop/Streetdance zu dem erheblichen Mehr an Aufmerksamkeit und Anerkennung verhelfen konnten, das ihr wirklich gebührt. Sollten wir das erreicht haben, war das alle Mühen wert. Unseren Crews wünschen wir den Erfolg für 2013 oder 2014, den sie sich jetzt schon erhofft haben. Und den werden sie sicherlich haben, weil aus der Erfahrung einer Niederlage oft Großes erwächst.

PS.:

Die Gewinner der Solobattles am Samstag waren:

House – Alberto

Allstyle – Zinho

Girls Allstyle – Johanna

Popping – Kev Boog



Die Siegercrews am Sonntag waren:

Juniors: „Get Ready“

Teens: „BK City Smurf“

Varsity: „Own Risk Crew“

Adults: „Woman’s Work Crew“ (Bild)

Und ganz aktuell: Bei den Europameisterschaften vom 27.-29.04.2012 in Paris belegte unsere Adult-Crew „Out of Control“ den 9. Platz. Leider konnte sie aufgrund eines Sprungfehlers nicht ins Finale einziehen. Aber alle hatten viel Spaß, sammelten weiter internationale Erfahrung und sind jetzt besonders motiviert für nächstes Jahr.

Aufstieg in die Hessenliga und Hessen-Meister



Die Kegler des FTV 1860 sind nicht zu stoppen. Nachdem im vorigen Jahr 3 Mannschaften der Aufstieg gelang, und dabei die 1. Mannschaft mit der Regionalliga die bis dahin höchste Klasse erreichte, wurde am 25. März 2012 am letzten Spieltag mit einem Auswärtssieg der Aufstieg in die Hessenliga perfekt gemacht. Die Basis für diesen Erfolg wurde auf unseren Heimbahnen gelegt, so wie in der letzten Saison wurden alle Heimspiele gewonnen, auswärts waren es 6 von 9 Wettkämpfen.

Unsere jüngsten Mitglieder, Felix Schmidt und Philipp Groneberg, können, bedingt durch ihr Alter von 8 Jahren, noch nicht in einer Mannschaft spielen. Für diese Altersklasse hat der Hessische Keglerverband jedoch die U10 Klasse eingerichtet, in der im Rahmen der Jugendmeisterschaften Einzelwettbewerbe auf Bezirks- und Landesebene durchgeführt werden.

SPORT und KULTUR



Am 28. und 29. April 2012 wurden vom TSV Ginnheim die Bezirksmeisterschaften ausgerichtet.

Schon am ersten Tag konnte sich Felix mit 353 Holz bei den U10 männlich deutlich absetzen. Philipp konnte sich mit 223 Punkten auf den dritten Platz kämpfen. Am zweiten Tag startete Philipp eine kleine Aufholjagd und verbesserte sich auf sehr gute 270 Holz und behielt damit den tollen dritten Platz mit insgesamt 493 Holz. Felix spielte auch am zweiten Tag ein wunderbares Ergebnis mit 344 Holz, wobei ihm auf der letzten Bahn fast das Glanzstück von 100 Punkten mit 20 Wurf gelungen wäre. Mit großem Abstand und 697 Punkten gelang ihm die grandiose Titelverteidigung.



vlnr: Simon Rene Thoma (Jugendwart), Felix, Philipp, Dieter Schönwies (Trainer)



Die Hessenmeisterschaften der U10 wurden am 12. Mai in Offenbach-Bürgel ausgetragen. Viele begeisterte junge Sportler fanden den Weg nach Offenbach und spielten ein tolles Turnier. Auch unser Bezirksmeister Felix Schmidt ließ seine Kugeln rollen. Und das mit großem Erfolg. Mit einem Top-Ergebnis von 103 auf 20 Wurf in die Vollen glänzte Felix. Auch die zweite Bahn konnte er mit großartigen 94 Holz beenden. Auf den letzten beiden Bahnen verlor er etwas den Faden und kam am Ende auf insgesamt 352 Holz. Dieses super Ergebnis reichte für den 3. Platz, der Rückstand auf den Zweitplatzierten betrug nur ein Holz.

Die Sieger der U10, 1. von rechts: Felix

Termine

- 05.06. Jazz-Konzert „Jazz Classics“
20:00 Uhr, Internationales Theater
- 16.06. Chor-Konzert „Ach, wie gut, dass niemand weiß...“, Gemeindehaus
Dornbuschgemeinde, 20:00 Uhr
- 29.06.-04.07. Austausch der Fechtjugend mit Partnern in Lyon
- 24.08.-26.08. Museumsuferfest mit Beteiligung des FTV1860 auf der Sportweltbühne des
Sportkreises Frankfurt
- 02.09. Familiensport- und -spielfest
Ravenstein-Zentrum, 15:00 Uhr
- 08./09.09. Internationales Jugendfechtturnier
Fabriksporthalle
- 21.10. Tag der Meister
Ravenstein-Zentrum, 15:00 Uhr
- 04.11. Kinderbewegungsfest



Ravenstein-Zentrum, 15:00 Uhr

Streetballtermine bis September: 08.06. / 13.07. / 10.08. / 07.09.
Dance Nights bis September: 02.06. / 07.07. / 04.08. / 01.09.
Jam-Sessions im orange peel: jeden Dienstag, 20.30 Uhr

Wanderungen der Wanderabteilung

- 03.06. N.Ursel-Riedberg-Flughafen Bonames, ca. 12 km
- 16.06. Taunus, Eschbacher Klippen, ca. 9 km
- 01.07. Östrich Winkel-Geisenheim, ca. 13 km
- 21.07. Hohe Mark-Niederursel, ca. 11 km
- 05.08.. Englischer Garten Eulberg, ca. 11 km
- 15.08. Rund um Bad Soden, ca. 10 km
- 02.09. Rund um Seckbach, ca. 13 km
- 08.-13.09. Wanderfahrt an den Edersee, verschiedene Wanderungen
- 30.09. Landeswandertag Seligenstadt
- 20.10. Kiedrich – Wein und Wald, ca. 9 km

IMPRESSUM

Frankfurter Turnverein 1860
Ravenstein-Zentrum
Pfungstweidstraße 7
60316 Frankfurt am Main
Tel.: 069 432906
Mail: ftv1860@t-online.de
Redaktionsteam: Bernhard Thoma, Hennie Wittwar